

# **Teil 4:**

# **Ausschneiden von**

# **Konturen**

---

Hier wird beschrieben, wie man mit “VersaWorks” Konturschnitte ausführt und den dafür benötigten Schneidepfad anlegt.

Zeichnen von Konturlinien .....	60
Anlegen eines Schneidepfads .....	60
Anlegen eines Schneidepfads mit ‘Adobe Illustrator’ .....	61
Anlegen eines Schneidepfads mit ‘CorelDRAW’ .....	63
Ausschneiden von Konturen .....	66
Ausführen eines Druck- und Schneideauftrags .....	66
Material nach dem Drucken erneut einziehen .....	67
Nur Schneiden .....	69

## Anlegen eines Schneidepfads

“VersaWorks” erlaubt auch das formgerechte Ausschneiden von Objekten. Bilddateien, die einen Schneidepfad enthalten, werden bei Bedarf also auch ausgeschnitten.

Der Schneidepfad muss im Grafikprogramm angelegt werden. Wählen Sie hierfür eine separate Farbe. Für Schneidepfade müssen folgende Dinge beachtet werden.

---

### 1. Schneidepfade, die mit einem Grafikprogramm erstellt werden

---

Bei den Schneidepfaden muss es sich um Vektorlinien handeln. Normalerweise können solche Daten nur mit einem Grafikprogramm erstellt werden. Von einem Grafikprogramm erzeugte Bitmap-Daten können selbst dann nicht zu Schneidepfaden konvertiert werden, wenn sie einerseits ganz fein sind und andererseits den richtigen Farbton verwenden.

---

### 2. Farbe der Schneidepfade

---

Die Schneidepfade müssen die Spotfarbe “Cut Contour” verwenden. “VersaWorks” orientiert sich bei der Wahl des Schneidepfads nämlich am Farbton dieser Spotfarbe.

Vermeiden Sie bei der Definition dieser Farbe Schreibfehler. Auch die Groß- und Kleinschreibung muss übernommen werden, weil der Schneidepfad sonst nicht als solcher erkannt wird.

“VersaWorks” erkennt in der Regel nur Schneidepfade, welche die oben erwähnten Bedingungen erfüllen. Das Verfahren zum Definieren der Spotfarbe richtet sich nach dem verwendeten Programm. Siehe also die Bedienungsanleitung Ihres Grafikprogramms.

Die “Roland VersaWorks“-DVD-ROM enthält eine “CutContour“-Spotfarbenbibliothek für alle gängigen Grafik- und Satzprogramme. Nutzen Sie diese Bibliothek, um Ihre Schneidepfade noch schneller vorbereiten zu können.

Nachstehend wird erklärt, wie man in “Adobe Illustrator” und “CorelDRAW” einen Schneidepfad definiert.

## Anlegen eines Schneidepfads mit 'Adobe Illustrator'

Die folgenden Hinweise veranschaulichen, wie man in "Adobe Illustrator" (10/CS/CS2/CS3/CS4/CS5) einen Schneidepfad anlegt, den man dann mit "VersaWorks" nutzen kann.

---

### 1. Hinzufügen der Spotfarbe in der "Swatch"-Bibliothek von "Illustrator".

---

- 1** Legen Sie die "Roland VersaWorks"-DVD-ROM in das Laufwerk des Rechners.  
Schließen Sie das automatisch erscheinende Setup-Menü gleich wieder, indem Sie auf den [X]-Button klicken.
- 2** Für 'Windows'  
Wählen Sie im "Start"-Menü [Arbeitsplatz] und die DVD-ROM. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die DVD-ROM und wählen Sie [Öffnen].  
  
Auf dem Macintosh  
Doppelklicken Sie auf [VersaWorks]-Symbol auf Ihrem Desktop.
- 3** Klicken Sie auf [SpotColorLibrary] und anschließend auf [Illustrator].
- 4** Kopieren Sie die "Roland VersaWorks.ai"-Datei zum "Swatches"-Ordner innerhalb des Illustrator-Programmordners.

Die benötigte Spotfarbe ist jetzt als "Swatch" in Illustrator verfügbar. Jetzt wollen wir mit dieser Farbe einen Schneidepfad anlegen.

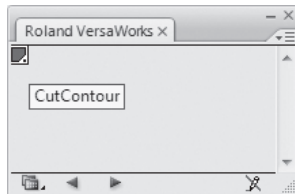
---

## 2. Anlegen eines Schneidepfads

---

- 1 **Beginnen Sie mit einem neuen, leeren Dokument.**
- 2 **Wählen Sie im “Window”-Menü [Swatch-Bibliothek] und klicken Sie anschließend auf [Roland VersaWorks].**

Jetzt erscheint das hier gezeigte “Swatch”-Fenster.

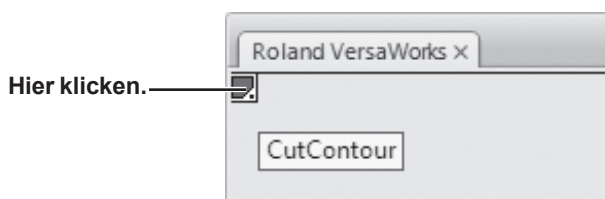


- 3 **Zeichnen Sie die zum Schneiden benötigte Konturlinie.**
- 4 **Klicken Sie auf den Pfad, der ausgeschnitten werden soll und wählen Sie [Strich].**



Hier klicken.

- 5 **Wählen Sie die vorhin hinzugefügte Spotfarbe (“Cut Contour”).**  
Die Farbdefinition des Pfades ändert sich zu “Cut Contour”.



- 6 **Speichern Sie die Datei.**

⇒ "Datenformate, die direkt mit "VersaWorks" geöffnet werden können", S. 41

---

### ***Wichtige Hinweise bezüglich der Transparenz***

---

Wenn Sie eine Datei mit einem Schneidepfad versehen, in dem bestimmte Objekte transparent gestaltet sind, müssen Sie folgende Dinge beachten.

- **Der Schneidepfad muss sich im Vordergrund befinden.**
- **Die “Raster-/Vektorbalance” muss mindestens “75” betragen.**
- **Demarkieren Sie “Alle Striche in Konturen umwandeln”.**

Weitere Hinweise hierzu finden Sie unter “VersaWorks Online”.

## Anlegen eines Schneidepfads mit 'CoreIDRAW'

Die folgenden Hinweise veranschaulichen, wie man in "CoreIDRAW" (11/12/X3/X4/X5) einen Schneidepfad anlegt, den man dann mit "VersaWorks" nutzen kann.

### 1. Registrieren Sie die benötigte Spotfarbe im "Paletteneditor".

Eine Spotfarbe namens "CutContour" kann auf zwei Arten registriert werden.

Verfahren A: Registrieren einer von 'VersaWorks' bereitgestellten Farbe als Spotfarbe

Verfahren B: Registrieren einer beliebigen Farbe als Spotfarbe

#### Verfahren A

Ersetzen Sie die "userinks.cpl"-Datei von "CoreIDRAW" durch die Datei von "VersaWorks". Dabei werden alle zuvor registrierten Spotfarben überschrieben. Wenn Sie die bereits registrierten Spotfarben behalten möchten, müssen Sie die neue Spotfarbe mit Verfahren B registrieren.

Für CoreIDRAW X3: Vor Ausführen dieses Vorgangs müssen Sie sich als "Administrator" anmelden.

- 1 **Legen Sie die "Roland VersaWorks"-DVD-ROM in das Laufwerk.**  
Schließen Sie das automatisch erscheinende Setup-Menü gleich wieder, indem Sie auf den [X]-Button klicken.
- 2 **Für Windows**  
Wählen Sie im "Start"-Menü [Arbeitsplatz] und die DVD-ROM. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die DVD-ROM und wählen Sie [Öffnen].  
**Auf dem Macintosh**  
Doppelklicken Sie auf [VersaWorks]-Symbol auf Ihrem Desktop.
- 3 **Klicken Sie auf [SpotColorLibrary] und anschließend auf [CoreIDRAW].**
- 4 **Kopieren Sie die Datei "userinks.cpl" zum gewünschten Ort.**  
Die "userinks.cpl"-Datei enthält die "CutContour"-Definition.
- 5 **Starten Sie "CoreIDRAW" neu.**
- 6 **Klicken Sie im Menü von CoreIDRAW auf [Werkzeug] – Paletteneditor].**
- 7 **Klicken Sie auf das [Palette öffnen]-Symbol.**
- 8 **Wählen Sie "userinks.cpl" und klicken Sie auf [Öffnen].**  
Wählen Sie "Alte Palette (\*.cpl)" als Speichertyp, wenn sich die "userinks.cpl"-Datei nicht im ursprünglichen Ordner befinden soll.

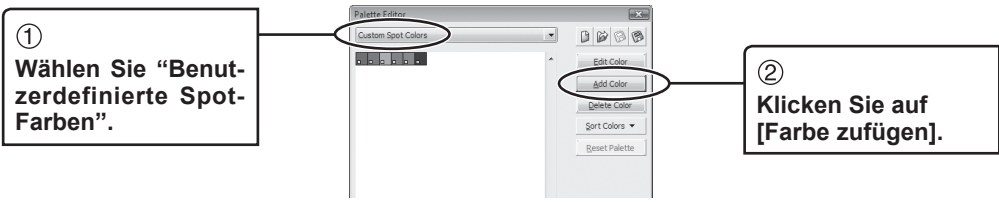
Die benötigte Spotfarbe ist jetzt als "Swatch" in CoreIDRAW verfügbar. Jetzt wollen wir mit dieser Farbe einen Schneidepfad anlegen.

⇒ "2. Zeichnen Sie den Schneidepfad und ordnen Sie ihm die neue Spotfarbe zu.", S. 65

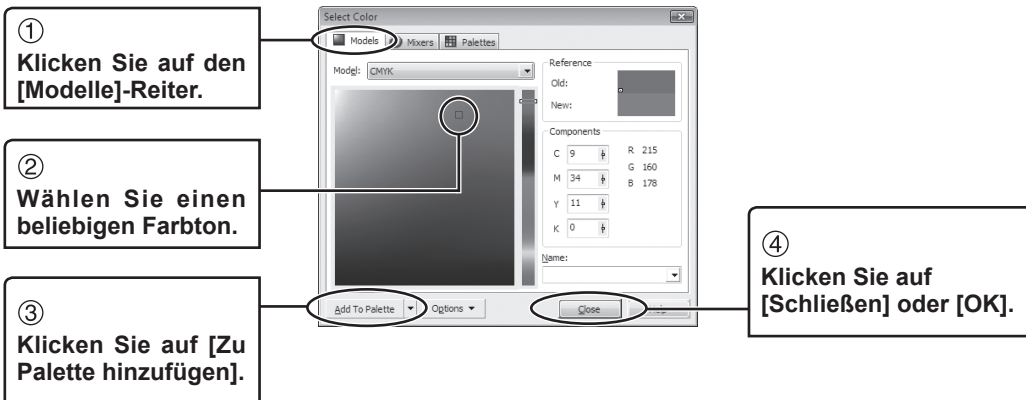
**Verfahren B**

Definieren Sie eine Spotfarbe und geben Sie ihr den Namen "CutContour".

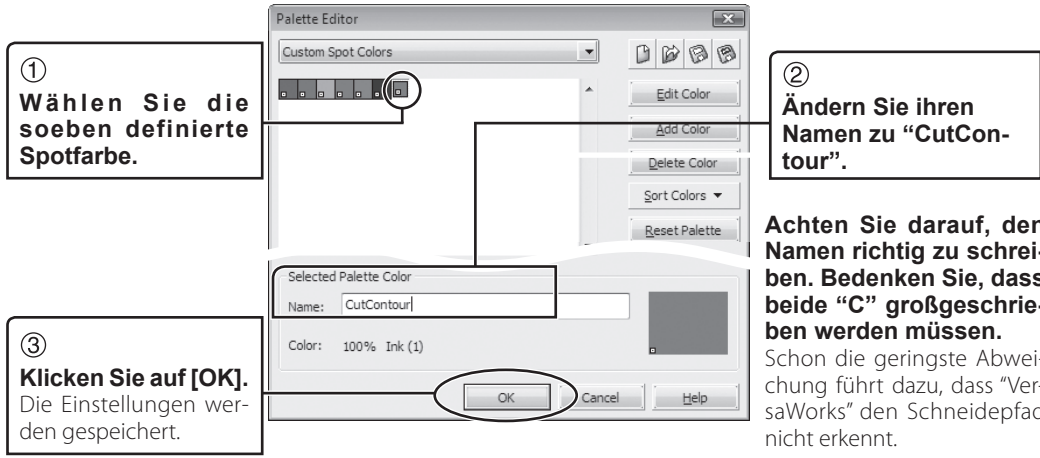
- 1 Wählen Sie im "Werkzeug"-Menü [Paletteditor].
- 2 Rufen Sie das "Farbe auswählen"-Fenster auf.



- 3 Legen Sie eine neue Spotfarbe an.



- 4 Ändern Sie den Namen der neuen Spotfarbe zu "CutContour".

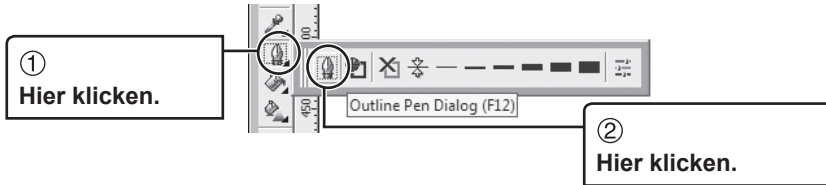


**Achten Sie darauf, den Namen richtig zu schreiben. Bedenken Sie, dass beide "C" großgeschrieben werden müssen.**  
 Schon die geringste Abweichung führt dazu, dass "VersaWorks" den Schneidepfad nicht erkennt.

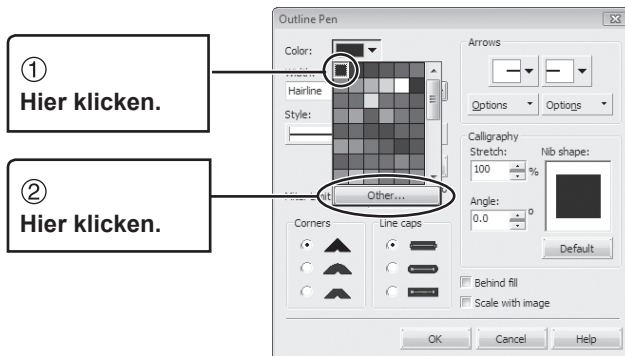
Die benötigte Spotfarbe ist jetzt als "Swatch" in "CorelDRAW" verfügbar. Jetzt wollen wir mit dieser Farbe einen Schneidepfad anlegen.

**2. Zeichnen Sie den Schneidepfad und ordnen Sie ihm die neue Spotfarbe zu.**

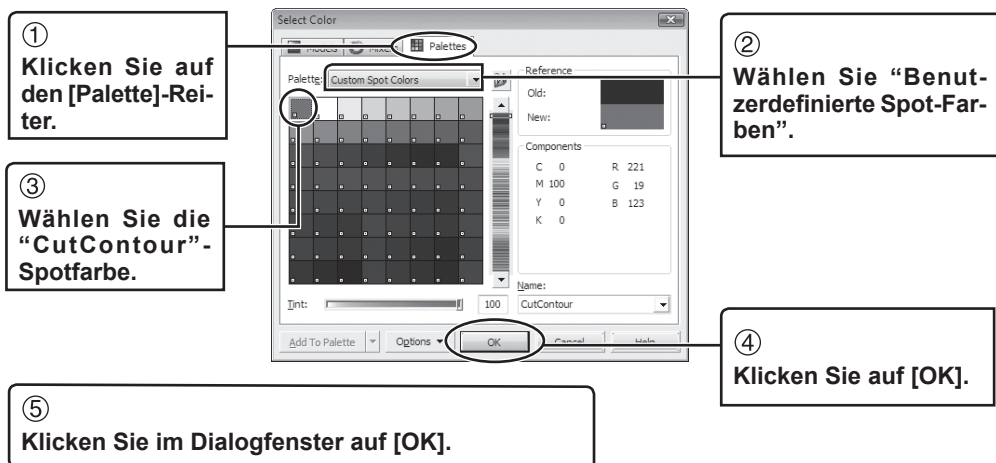
- 1** Zeichnen Sie die zum Schneiden benötigte Konturlinie.
- 2** Rufen Sie das Konturstiftdialogfenster auf.



- 3** Rufen Sie das "Farbe auswählen"-Fenster auf.



- 4** Ordnen Sie dem Schneidepfad die notwendige Spotfarbe zu.



- 5** Speichern Sie die Datei.

⇒ "Datenformate, die direkt mit "VersaWorks" geöffnet werden können", S. 41